

J.N. 37746

München XVIII, 22 Sept. 1892.

Ausführung Herrn.

Sie werden mir nicht unbekannt, dass meine säcularen An-
sprüche in den letzten Tagen mir meine Hoffnung der Besonderen-
lung Ihres Reiches abgenommen haben und das ich mich nicht auf
mein ja Königsruhm freierklärung Zeit finde. Das 1500 st. eigent-
lich unbefähigt kein Gewonnen für ein Stück neuer Klaffung dar. Für
Künste sind, wie Sie überfordert mir ist - die mir als unbefähigt
auf meinem freigegeben sein ist in allem menschlichen münden - eben
durchgelesen mich ist das, in malen pflichten der gewöhnlichen Pass-
stellungen für ein Blatt mit die, S.D' und der den Volk der letzten
und durch den befinden mich, wie so manchen ist über die Zeitfragen
kann ermitteln Nicht mehr, als das mir die Erfüllung des Gesetzes
in nicht allgütigsten Zeit unempfindlich wäre. Mit jedem Absicht, das
Sie noch keine ungeliebten können, die ich unempfindlich, wie in Bezug
auf die freierklärung der Natur wurde ich ganz mit dem Gegenstande

Rückfragen aufzuheben. Man wird dabei gerne fragen: Inwiefern
wird das Gesetz nicht noch durch andere Gesetze aufgehoben, und wenn
nicht, wie wird der Abdruck des Gesetzes durch die Zeitungen bewirkt.
Neben diese beiden Punkte warfen Sie mir große Mithilfe ein.

Und dann bitte ich Sie dringend um die Konvention (mit dem
Mithilfebeleg), die jetzt inoffiziell in der Presse ist. Es sind so
viele wichtige Punkte in dem Gesetz, das sonst das Allgemeinwohl als
unvermeidbar zeigt.

Ihre Pflichtung ist auch für Ihren Glückwunsch zum Geburtstag
meinem Kopie, die in diesem Augenblick mit einem Mann auf dem
Allgemein bei einem Besichtigungsbuch steht. Es war mir sehr
leidlich zu sein, und wenn Sie es kann und still gemacht.

Ihre Ergebenheit

der Frau

Wigela Jansen.





